Gebrauchsinformation: Information für Anwender

Schwörotox Tabletten

Tabletten zum Einnehmen

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie. Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Schwörotox Tabletten jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder nach einigen Tagen keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Schwörotox Tabletten und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Schwörotox Tabletten beachten?
3. Wie ist Schwörotox Tabletten einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Schwörotox Tabletten aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. Was ist Schwörotox Tabletten und wofür wird es angewendet?

Schwörotox Tabletten ist ein homöopathisches Arzneimittel bei Erkrankungen der Atemorgane.

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: Besserung der Beschwerden bei Atemwegsinfekten.

Hinweis: Bei länger anhaltenden Beschwerden, bei Atemnot, bei Fieber, das länger als drei Tage bestehen bleibt oder über 39°C ansteigt oder eitrigem Auswurf sollte ein Arzt aufgesucht werden.

2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Schwörotox Tabletten beachten?

Schwörotox Tabletten dürfen nicht eingenommen werden:
Bei Überempfindlichkeit gegen einen der Wirkstoffe, die sonstigen Bestandteile oder gegen Korbblütler sowie bei Kindern unter 12 Jahren soll Schwörotox Tabletten nicht angewendet werden. Aus grundsätzlichen Erwägungen ist Schwörotox Tabletten nicht anzuwenden bei fortschreitenden Systemerkrankungen (wie Tuberkulose, Sarkoidose), systemischen Erkrankungen des weißen Blutzellsystems (z.B. Leukämie bzw. Leukämie-ähnliche Erkrankungen), Autoimmunerkrankungen (entzündlichen Erkrankungen des Bindegewebes (Kollagenosen), multipler Sklerose), Immundefizienz (AIDS/HIV-Infektionen), Immunsuppression (z.B. nach Organ-oder Knochenmarktransplantationen, Chemotherapie bei Krebserkrankungen), chronischen Viruserkrankungen.

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Schwörotox Tabletten ist erforderlich:

Bei Patienten mit atopischen Erkrankungen (z.B. Neurodermitis, allergisches Asthma, Heuschnupfen) besteht möglicherweise ein erhöhtes Risiko eines anaphylaktischen Schocks. Deshalb sollte Schwörotox Tabletten von Patienten mit atopischen Erkrankungen nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Kinder:
Schwörotox Tabletten soll bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

Bei Anwendung von Schwörotox Tabletten mit anderen Arzneimitteln:
Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden bzw. vor kurzem eingenommen/angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Bei Anwendung von Schwörotox Tabletten zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken:
Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.

Schwangerschaft und Stillzeit:
Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vorliegen, sollte Schwörotox Tabletten in Schwangerschaft und Stillzeit nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen:
Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von Schwörotox Tabletten:
Dieses Arzneimittel enthält Lactose. Bitte nehmen Sie Schwörotox Tabletten daher erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.

3. Wie ist Schwörotox Tabletten einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Schwörotox Tabletten immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Soweit nicht anders verordnet:
Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren nehmen bei akuten Zuständen alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 6-mal täglich, je 1 Tablette ein.
Eine über eine Woche hinausgehende Anwendung sollte nur nach Rücksprache mit einem homöopathisch erfahrenen Therapeuten erfolgen.
Bei chronischen Verlaufsformen nehmen Erwachsene und Jugendliche an 12 Jahren 1- bis 3-mal täglich 1 Tablette ein.
Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren.

Wie lange sollten Sie Schwörotox Tabletten anwenden?
Schwörotox Tabletten sollte ohne ärztlichen Rat nicht länger als 10 Tage eingenommen werden.

Wenn Sie eine größere Menge Schwörotox Tabletten eingenommen haben, als Sie sollten:
Es sind bisher keine schädlichen Wirkungen von Überdosierungen bekannt. Falls Sie dieses Arzneimittel erheblich überdosiert haben, sollten Sie Rücksprache mit Ihrem Arzt halten.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Es können Überempfindlichkeitsreaktionen auftreten.

Für Arzneimittel mit Zubereitungen aus Sonnenhut (Echinacea) wurden Hautauschlag, Juckreiz, Gesichtsschwellungen, Atemnot, Schwindel und Blutdruckabfall, anaphylaktischer Schock, Stevens-Johnson-Syndrom beobachtet.
Bei Patienten mit atopischen Erkrankungen (z.B. Heuschnupfen, Neurodermitis, allergisches Asthma) können allergische Reaktionen ausgelöst werden. In diesen Fällen sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt aufsuchen.

Die Einnahme von Arzneimitteln mit Zubereitungen aus Sonnenhut wird mit dem Auftreten von Autoimmunerkrankungen in Verbindung gebracht (Multiple Sklerose (Encephalitis disseminata), Erythema nodosum, Immunothrombozytopenie, Evans-Syndrom, Sjörgen-Syndrom mit renaler tubulärer Dysfunktion). Bei Langzeitanwendung (länger als 8 Wochen) können Blutbildveränderungen (Verminderung der weißen Blutzellen (Leukopenie)) auftreten. Die Häufigkeit des Auftretens ist nicht bekannt.

Hinweis: Bei der Anwendung eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und medizinischen Rat einholen.

Meldung von Nebenwirkungen:
Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.
Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, 53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Schwörotox Tabletten aufzubewahren?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Blister und Umkarton angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden.

Aufbewahrungsbedingungen:
Trocken und nicht über 25 ºC aufbewahren.

6. Weitere Informationen

Was Schwörotox Tabletten enthält:
Die Wirkstoffe sind:
In einer Tablette sind verarbeitet:
Echinacea ∅ 100 mg, Atropa belladonna Trit. D4 76 mg, Baptisia (HAB 34) Trit. D4 (HAB, Vorschrift 3a) 12 mg, Bryonia Trit. D4 20 mg.

Die sonstigen Bestandteile sind:
Magnesiumstearat (pflanzlich), Lactose-Monohydrat

Wie Schwörotox Tabletten aussieht und Inhalt der Packung:
Schwörotox Tabletten ist eine weiße runde Tablette.
Erhältlich in Originalpackungen mit 50 und 100 Tabletten.
Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in Verkehr gebracht.

Pharmazeutischer Unternehmer
T & D Pharma GmbH

Kleine Knopheide 4
32657 Lemgo
Tel: +49 (0)5264 655 999 20
Fax: + 49 (0)5264 655 999 20
info@td-pharma.de

Hersteller

T&D Pharma GmbH
Lemgoer Straße 16
32689 Kalletal

T&D Pharma GmbH
Langes Feld 5
31860 Emmerthal

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet und genehmigt im Dezember 2019.